

# Tutorium 10

## Funktionentheorie

14. und 15. Juli 2025

# Unendliche Produkte

# Unendliche Produkte

## Definition

Sei  $(a_n) \subset \mathbb{C}$ . Wir sagen, dass das Produkt

$$\prod_{n=1}^{\infty} (1 + a_n)$$

gegen  $L$  konvergiert, falls  $L := \lim_{N \rightarrow \infty} \prod_{n=1}^N (1 + a_n)$  existiert.

# Unendliche Produkte

## Definition

Sei  $(a_n) \subset \mathbb{C}$ . Wir sagen, dass das Produkt

$$\prod_{n=1}^{\infty} (1 + a_n)$$

gegen  $L$  konvergiert, falls  $L := \lim_{N \rightarrow \infty} \prod_{n=1}^N (1 + a_n)$  existiert.

## Lemma

*Falls  $\sum_{n=1}^{\infty} |a_n| < \infty$  gilt, so konvergiert  $\prod_{n=1}^{\infty} (1 + a_n)$  und der Grenzwert des Produkts ist genau dann 0, wenn einer der Faktoren 0 ist.*

# Unendliche Produkte

## Proposition

*Sei  $\Omega \subset \mathbb{C}$  offen und  $F_n: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $n \in \mathbb{N}$ , eine Folge holomorpher Funktionen. Falls  $(c_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset (0, \infty)$  existiert, sodass*

$$\forall z \in \Omega : |F_n(z) - 1| \leq c_n \quad \text{und} \quad \sum_{n=1}^{\infty} c_n < \infty,$$

*so gilt:*

# Unendliche Produkte

## Proposition

Sei  $\Omega \subset \mathbb{C}$  offen und  $F_n: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $n \in \mathbb{N}$ , eine Folge holomorpher Funktionen. Falls  $(c_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset (0, \infty)$  existiert, sodass

$$\forall z \in \Omega : |F_n(z) - 1| \leq c_n \quad \text{und} \quad \sum_{n=1}^{\infty} c_n < \infty,$$

so gilt:

- 1  $\prod_{n=1}^{\infty} F_n(z)$  konvergiert gleichmäßig in  $\Omega$  gegen eine holomorphe Funktion  $G: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ .

# Unendliche Produkte

## Proposition

Sei  $\Omega \subset \mathbb{C}$  offen und  $F_n: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $n \in \mathbb{N}$ , eine Folge holomorpher Funktionen. Falls  $(c_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset (0, \infty)$  existiert, sodass

$$\forall z \in \Omega : |F_n(z) - 1| \leq c_n \quad \text{und} \quad \sum_{n=1}^{\infty} c_n < \infty,$$

so gilt:

- ①  $\prod_{n=1}^{\infty} F_n(z)$  konvergiert gleichmäßig in  $\Omega$  gegen eine holomorphe Funktion  $G: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ .
- ② Für jedes  $z \in \Omega$  gilt  $G(z) = 0$  genau dann, wenn  $F_n(z) = 0$  für ein  $n \in \mathbb{N}$ .

# Unendliche Produkte

## Proposition

Sei  $\Omega \subset \mathbb{C}$  offen und  $F_n: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $n \in \mathbb{N}$ , eine Folge holomorpher Funktionen. Falls  $(c_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset (0, \infty)$  existiert, sodass

$$\forall z \in \Omega : |F_n(z) - 1| \leq c_n \quad \text{und} \quad \sum_{n=1}^{\infty} c_n < \infty,$$

so gilt:

- ①  $\prod_{n=1}^{\infty} F_n(z)$  konvergiert gleichmäßig in  $\Omega$  gegen eine holomorphe Funktion  $G: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ .
- ② Für jedes  $z \in \Omega$  gilt  $G(z) = 0$  genau dann, wenn  $F_n(z) = 0$  für ein  $n \in \mathbb{N}$ .
- ③ Falls  $G(z) \neq 0$  für ein  $z \in \Omega$  ist, so gilt

$$\frac{G'(z)}{G(z)} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{F'_n(z)}{F_n(z)}.$$



# Das Eulerprodukt für sin

## Theorem (Euler)

*Es gilt*

$$\frac{\sin \pi z}{\pi} = z \prod_{n=1}^{\infty} \left( 1 - \frac{z^2}{n^2} \right).$$

# Das Eulerprodukt für sin

## Theorem (Euler)

*Es gilt*

$$\frac{\sin \pi z}{\pi} = z \prod_{n=1}^{\infty} \left( 1 - \frac{z^2}{n^2} \right).$$

Frage: Können wir auch andere holomorphe Funktionen „faktorisieren“?

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Definition (Weierstraß'sche Elementarfaktoren)

Für  $k \in \mathbb{N}_0$  definieren wir die folgenden holomorphen Funktionen:

$$E_0(z) = 1 - z, \quad E_k(z) := (1 - z)e^{z + \frac{z^2}{2} + \dots + \frac{z^k}{k}}.$$

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Definition (Weierstraß'sche Elementarfaktoren)

Für  $k \in \mathbb{N}_0$  definieren wir die folgenden holomorphen Funktionen:

$$E_0(z) = 1 - z, \quad E_k(z) := (1 - z)e^{z + \frac{z^2}{2} + \dots + \frac{z^k}{k}}.$$

Motivation: Hat  $f$  Nullstellen  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , so konvergiert „naive“ Faktorisierung  $\prod_{k=1}^{\infty} (a_n - z)$  nicht notwendigerweise!

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Definition (Weierstraß'sche Elementarfaktoren)

Für  $k \in \mathbb{N}_0$  definieren wir die folgenden holomorphen Funktionen:

$$E_0(z) = 1 - z, \quad E_k(z) := (1 - z)e^{z + \frac{z^2}{2} + \dots + \frac{z^k}{k}}.$$

Motivation: Hat  $f$  Nullstellen  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , so konvergiert „naive“ Faktorisierung  $\prod_{k=1}^{\infty} (a_n - z)$  nicht notwendigerweise! Gibt es bessere Faktoren, sagen wir mit Nullstelle 1, also als  $1 - z$ ?

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Definition (Weierstraß'sche Elementarfaktoren)

Für  $k \in \mathbb{N}_0$  definieren wir die folgenden holomorphen Funktionen:

$$E_0(z) = 1 - z, \quad E_k(z) := (1 - z)e^{z + \frac{z^2}{2} + \dots + \frac{z^k}{k}}.$$

Motivation: Hat  $f$  Nullstellen  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , so konvergiert „naive“ Faktorisierung  $\prod_{k=1}^{\infty} (a_n - z)$  nicht notwendigerweise! Gibt es bessere Faktoren, sagen wir mit Nullstelle 1, also als  $1 - z$ ?

Offensichtlich hat jedes  $E_k$  eine einfache Nullstelle bei 1.

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Definition (Weierstraß'sche Elementarfaktoren)

Für  $k \in \mathbb{N}_0$  definieren wir die folgenden holomorphen Funktionen:

$$E_0(z) = 1 - z, \quad E_k(z) := (1 - z)e^{z + \frac{z^2}{2} + \dots + \frac{z^k}{k}}.$$

Motivation: Hat  $f$  Nullstellen  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , so konvergiert „naive“ Faktorisierung  $\prod_{k=1}^{\infty} (a_n - z)$  nicht notwendigerweise! Gibt es bessere Faktoren, sagen wir mit Nullstelle 1, also als  $1 - z$ ?

Offensichtlich hat jedes  $E_k$  eine einfache Nullstelle bei 1. Zudem gilt für  $z \in \mathbb{C}$  mit  $|z| < 1$ , dass

$$1 - z = \exp(\operatorname{Log}(1 - z)) = \exp\left(-\sum_{k=1}^{\infty} \frac{z^k}{k}\right).$$



# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Definition (Weierstraß'sche Elementarfaktoren)

Für  $k \in \mathbb{N}_0$  definieren wir die folgenden holomorphen Funktionen:

$$E_0(z) = 1 - z, \quad E_k(z) := (1 - z)e^{z + \frac{z^2}{2} + \dots + \frac{z^k}{k}}.$$

Motivation: Hat  $f$  Nullstellen  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , so konvergiert „naive“ Faktorisierung  $\prod_{k=1}^{\infty} (a_n - z)$  nicht notwendigerweise! Gibt es bessere Faktoren, sagen wir mit Nullstelle 1, also als  $1 - z$ ?

Offensichtlich hat jedes  $E_k$  eine einfache Nullstelle bei 1. Zudem gilt für  $z \in \mathbb{C}$  mit  $|z| < 1$ , dass

$$1 - z = \exp(\operatorname{Log}(1 - z)) = \exp\left(-\sum_{k=1}^{\infty} \frac{z^k}{k}\right).$$

Daher kann  $E_k(z) = (1 - z) \exp\left(\sum_{k=1}^n \frac{z^k}{k}\right)$  für  $|z| \leq 1$  beliebig nahe bei 1 gewählt werden, vgl. Lemma 4.7, wodurch stets Konvergenz erreicht werden kann.

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Theorem (Weierstraß)

*Sei  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathbb{C}$  mit  $|a_n| \rightarrow \infty$ . Dann existiert eine ganze Funktion  $f$  mit Nullstellen genau bei den  $a_n$  (mit Vielfachheit). Jede andere solche ganze Funktion ist von der Form  $f e^g$  mit  $g$  ganz.*

# Der Weierstraß'sche Produktsatz

## Theorem (Weierstraß)

*Sei  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathbb{C}$  mit  $|a_n| \rightarrow \infty$ . Dann existiert eine ganze Funktion  $f$  mit Nullstellen genau bei den  $a_n$  (mit Vielfachheit). Jede andere solche ganze Funktion ist von der Form  $f e^g$  mit  $g$  ganz.*

Der Beweis aus dem Skript liefert mit  $m := \#\{n : a_n = 0\}$  und  $(b_n)_{n \in \mathbb{N}}$  als der Folge  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$  ohne den Wert 0, dass

$$f(z) = z^m \prod_{n=1}^{\infty} E_n \left( \frac{z}{b_n} \right).$$

# Produktsatz von Hadamard

# Produktsatz von Hadamard

## Definition

Eine ganze Funktion  $f$  hat Wachstumsordnung  $\leq \rho$ , falls Konstanten  $A, B > 0$  existieren, sodass

$$|f(z)| \leq Ae^{B|z|^\rho} \quad (1)$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$  gilt.

# Produktsatz von Hadamard

## Definition

Eine ganze Funktion  $f$  hat Wachstumsordnung  $\leq \rho$ , falls Konstanten  $A, B > 0$  existieren, sodass

$$|f(z)| \leq Ae^{B|z|^\rho} \quad (1)$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$  gilt. Die Wachstumsordnung  $\rho_0$  von  $f$  ist das Infimum über alle  $\rho$ , für welche (1) erfüllt ist.

# Produktsatz von Hadamard

## Definition

Eine ganze Funktion  $f$  hat Wachstumsordnung  $\leq \rho$ , falls Konstanten  $A, B > 0$  existieren, sodass

$$|f(z)| \leq A e^{B|z|^\rho} \quad (1)$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$  gilt. Die Wachstumsordnung  $\rho_0$  von  $f$  ist das Infimum über alle  $\rho$ , für welche (1) erfüllt ist.

## Theorem (Hadamard)

Seien  $f$ ,  $m$  und  $(b_n)_{n \in \mathbb{N}}$  wie auf der vorherigen Folie.  $f$  habe zudem Wachstumsordnung  $\rho_0$  und  $k \in \mathbb{Z}$  sei so gewählt, dass  $k \leq \rho_0 < k+1$  (d.h.  $k = \lfloor \rho_0 \rfloor$ ). Dann gilt

$$f(z) = e^{P(z)} z^m \prod_{n=1}^{\infty} E_k \left( \frac{z}{b_n} \right),$$

wobei  $P$  ein Polynom von Grad  $\leq k$  ist.



# Produktsatz von Hadamard

## Definition

Eine ganze Funktion  $f$  hat Wachstumsordnung  $\leq \rho$ , falls Konstanten  $A, B > 0$  existieren, sodass

$$|f(z)| \leq A e^{B|z|^\rho} \quad (1)$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$  gilt. Die Wachstumsordnung  $\rho_0$  von  $f$  ist das Infimum über alle  $\rho$ , für welche (1) erfüllt ist.

## Theorem (Hadamard)

Seien  $f$ ,  $m$  und  $(b_n)_{n \in \mathbb{N}}$  wie auf der vorherigen Folie.  $f$  habe zudem Wachstumsordnung  $\rho_0$  und  $k \in \mathbb{Z}$  sei so gewählt, dass  $k \leq \rho_0 < k+1$  (d.h.  $k = \lfloor \rho_0 \rfloor$ ). Dann gilt

$$f(z) = e^{P(z)} z^m \prod_{n=1}^{\infty} E_k \left( \frac{z}{b_n} \right),$$

wobei  $P$  ein Polynom von Grad  $\leq k$  ist.

# Produktsatz von Hadamard

## Definition

Eine ganze Funktion  $f$  hat Wachstumsordnung  $\leq \rho$ , falls Konstanten  $A, B > 0$  existieren, sodass

$$|f(z)| \leq A e^{B|z|^\rho} \quad (1)$$

für alle  $z \in \mathbb{C}$  gilt. Die Wachstumsordnung  $\rho_0$  von  $f$  ist das Infimum über alle  $\rho$ , für welche (1) erfüllt ist.

## Theorem (Hadamard)

Seien  $f$ ,  $m$  und  $(b_n)_{n \in \mathbb{N}}$  wie auf der vorherigen Folie.  $f$  habe zudem Wachstumsordnung  $\rho_0$  und  $k \in \mathbb{Z}$  sei so gewählt, dass  $k \leq \rho_0 < k+1$  (d.h.  $k = \lfloor \rho_0 \rfloor$ ). Dann gilt

$$f(z) = e^{P(z)} z^m \prod_{n=1}^{\infty} E_k \left( \frac{z}{b_n} \right),$$

wobei  $P$  ein Polynom von Grad  $\leq k$  ist.